

ENGEL DER KULTUREN



Herzliche Einladung

zur Verlegung des Kunst- und Friedensobjekts

Lüdenscheid - 9. November 2012

Der Engel der Kulturen

ist ein Projekt der Künstler Gregor Merten und Carmen Dietrich. Es zeigt im Inneren eines Kreises die Symbole von Judentum, Christentum und Islam - Stern, Kreuz, Halbmond - und im Ausschnitt den Umriss eines Engels: ein verbindendes Symbol der gegenseitigen Achtung und Toleranz, des friedlichen und respektvollen Dialogs der Religionen und des gemeinsamen Handelns gegen Fremdenhass und Ausgrenzung.

Seit 2008 rollt das Kunstobjekt durch deutsche und europäische Städte - zuletzt auf der Zeche Zollverein in Essen und vor dem EU-Parlament in Brüssel. Nun kommt der Engel nach Lüdenscheid: in Gegenwart von Bürgermeister Dieter Dzewas als Schirmherr und Vertretern der örtlichen Religionen und Konfessionen wird der ‚Engel der Kulturen‘ am 9. November 2012 - dem Jahrestag der Reichspogromnacht 1938 und des Mauerfalls 1989 - in Form eines Stahlringes als Bodenintarsie in das Pflaster der Wilhelmstraße eingelassen und dort dauerhaft installiert.

16.00 Uhr Auftakt an der Gedenktafel für die ehemalige Synagoge
(Rückseite der Stadtbücherei, Corneliusstraße/Wendeplatz)
Musik - Begrüßung - Sandabdruck ‚Engel der Kulturen‘

Gang mit der rollenden Stahl-Skulptur zur Wilhelmstraße

16.30 Uhr Verlegung der Bodenintarsie ‚Engel der Kulturen‘
Verlegestelle: Wilhelmstraße / Höhe Altes Rathaus (VHS)
Musik - Grußworte - Bodeninstallation ‚Engel der Kulturen‘ -
Ausbrennen der Bodenintarsie für die nächste Stadt

Gang mit der rollenden Stahl-Skulptur zum Rathaus-Foyer

18.00 Uhr Ausstellung ‚Du gehst mich an - Juden und Christen in Westfalen auf dem Weg zu einem neuen Verhältnis‘
Musik - Begrüßung - Einführung zur Ausstellung - Rundgang
Essen und Trinken - Gespräch und Begegnung

Veranstalter: Interreligiöses Forum Lüdenscheid
Kontakt: Achim Riggert, Schwerte; 02304-776514
Internet: www.engel-der-kulturen.de